

3.9.22

Spfr Dinkelsbühl – TSV Greding 1:1

(koh) - In einer zäh verlaufenden Partie, bei der der Heimelf über weite Strecken die geistige Frische fehlte, musste sich der Tabellenführer mit einem 1:1 zufrieden geben.

Dinkelsbühl begann zunächst konzentriert und hatte nach einer Viertelstunde die erste gute Chance durch Sebastian Kappler, der nach einem verunglückten Rettungsversuch von Torhüter Fabian Lang den Ball über das leere Tor hob. Nach 20 Minuten hatte Dinkelsbühl weiterhin leichte Vorteile, doch in der 25. Minute kam dann Greding durch Marco Meyer zum ersten Torschuss, der jedoch für Heimkeeper Jens Hähnlein keine Gefahr brachte. Eine Minute später nutzte Daniel Schlupf ein Missverständnis in der Sportfreunde-Abwehr zur Gredinger Führung aus. Nach einer halben Stunde kam erneut Greding zu einer guten Freistoß-Chance, doch der Schuss von Alperen Güclüer ging am oberen Torreck vorbei. Die Heimelf tat sich weiterhin schwer im Spielaufbau, wobei in der 40. Minute nach Zusammenspiel mit Matthias Arold und Tim Müller letzterer am gut reagierenden Lang scheiterte. Im Gegenzug scheiterte dann Oliver Holland am gut reagierenden Jens Hähnlein.

In der Anfangsphase der zweiten Halbzeit baute die Heimelf mehr Druck auf. Ein Schuss von Daniele Consentino in der 52. Minute flog jedoch knapp am rechten Torwinkel vorbei. In der 68. Minute fiel der dann inzwischen verdiente Ausgleich durch Matthias Arold, der nach vorbildlicher Vorarbeit von Tim Müller einen Flankenball einköpfte. In der Schlussphase drückte Dinkelsbühl weiter auf die Führung, musste jedoch bei gefährlichen Gästekontern auf der Hut sein. Hierbei hatte man Glück, als Daniel Schlupf aus abseitsverdächtiger Position in der 94. Minute mit einer dicken Chance an Torhüter Jens Hähnlein scheiterte.

Spfr Dinkelsbühl: Jens Hähnlein, Philipp Müller, Christoph Launer, Arold, Jan Hähnlein (73. Jonas Launer), Grum, Haltmayer, Tim Müller, Kappler, Consentino, Basli (69. Fleps).

Torfolge: 0:1 Daniel Schlupf (25. Minute), 1:1 Matthias Arold (68.).

Spieltag im Überblick

TV Hilpoltstein – BSC Woffenbach	2:0
SG Herrieden – TSV Meckenhausen	1:0
ESV Ansbach-Eyb – ASV Zirndorf	1:2
SC Aufkirchen – FC Wendelstein	2:0
Spfr Dinkelsbühl – TSV Greding	1:1
SV Wettelsheim – TuS Feuchtwangen	2:2
SV Lauterhofen – FC Dombühl	3:0
FV Uffenheim – FV Dittenheim	4:2

1. Spfr Dinkelsbühl	9	5	3	1	19: 8	18
2. SG Herrieden	9	5	1	3	17:13	16
3. TSV Meckenhausen	9	5	1	3	22:16	16
4. SV Lauterhofen	9	4	3	2	22:14	15
5. FC Wendelstein	9	4	3	2	16:12	15
6. TV Hilpoltstein	9	4	2	3	11:11	14
7. SC Aufkirchen	9	4	2	3	17:14	14
8. FV Uffenheim	9	4	2	3	12:12	14
9. TuS Feuchtwangen	9	3	4	2	16:14	13
10. TSV Greding	9	4	1	4	15:12	13
11. ASV Zirndorf	8	3	2	3	13:15	11
12. ESV Ansbach-Eyb	8	3	1	4	16:15	10
13. FV Dittenheim	9	3	1	5	11:15	10
14. SV Wettelsheim	9	1	3	5	9:18	6
15. BSC Woffenbach	8	2	0	6	7:22	6
16. FC Dombühl	8	0	3	5	6:18	3



Beifall für die Sportfreunde: Trainer Ralf Meier bleibt mit Dinkelsbühl an der Tabellenspitze. F.: Martin Rügner